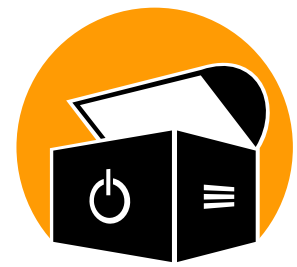


Ordentliche Mitgliederversammlung Computertruhe e. V.



Tätigkeitsbericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2021

Datum: 02.07.2022
Beginn: 14:00 Uhr
Ort: Präsentations- und Versammlungssystem: *OpenSlides*
<https://mv.computertruhe.de/>
Videokonferenzsystem: *Senfcall*
<https://vk.computertruhe.de/mitgliederversammlung>

Vereinsstatistik:

- **Anzahl der Mitglieder:** 83. Es sind 40 neue Mitglieder im Jahr 2021 hinzugekommen und 1 Mitglied ist ausgetreten.
- **Anzahl der Standorte:** 7 (Berlin, Breisgau, Chemnitz, Göttingen, Lemgo, München und Rhein-Neckar)
Zudem gibt es mit dem Versandteam einen dezentralen, achten „Standort“.
- **Anzahl der instandgesetzten und weitergegebenen Geräte:**

Gerätetyp	Standort								Gesamt
	Berlin	Breisgau	Chemnitz	Göttingen	Lemgo	München	Rhein-Neckar	Versand	
Desktop	15	49	74	60	8	1	16	1	224
Laptop	26	55	32	16	8	60	7	47	251
Bildschirm	10	79	66	35	7	1	0	0	198
Videoprojektor	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tablet	2	11	1	0	4	0	0	0	18
Smartphone	1	14	0	0	0	19	0	0	34
Smartwatch	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Drucker	1	0	0	0	0	1	0	0	2
Scanner	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Gesamt	55	208	173	111	27	83	23	48	728

- Neben den Rechnern konnten auch wieder viele weitere Geräte wie Lautsprecherboxen, Headsets, externe Festplatten etc. verschenkt werden.

Organisation und Verwaltung des Vereins intern:

- Im Jahr 2021 fanden 12 **offene Treffen**, jeweils am dritten Mittwoch eines jeden Monats, coronabedingt als Videokonferenzen statt. Diese offenen Treffen waren gleichzeitig **Vorstandssitzungen** des Vereins.

- An den **Standorten Breisgau und Berlin** aber auch in vielen anderen Regionen haben wir nach der Teilnahme am *rC3*, der digitalen Veranstaltung des *Chaos Computer Clubs*, im Dezember 2020 **neue aktive Mitglieder** bekommen.
- Dies führte u. a. zur Gründung des **Standorts Chemnitz**. Doch ebenfalls in **Göttingen**, in der **Rhein-Neckar-Region** und in **München** konnten wir Fuß fassen. An dieser Stelle ein riesiger Dank an die neuen Mitglieder, die mit viel Zeit, Energie und Herzlichkeit die neuen Standorte mit Leben füllen.
- Um die neuen aktiven Mitglieder in die Arbeit der *Computertruhe* einzuführen und zu unterstützen, fanden mehrere **Workshops** zu den eingesetzten Verwaltungstools statt.
- Der Vorstand besitzt seit März 2021 einen eigenen **Senfcall-Account** mit dem u.a. die monatlichen Versammlungen per Videokonferenz veranstaltet werden können.
- Seit März 2021 steht dem Vorstand ein **Datenschutzteam** bestehend aus Olav Seyfarth, Kai Schwarz, Simon Moser und Julia Fiedler zur Seite. Olav Seyfarth wurde zum offiziellen **Datenschutzbeauftragten** des Vereins ernannt. Das Datenschutzteam überprüft und optimiert praktikabel Schritt für Schritt alle Prozesse des Vereins.
- Es wurden **neue Lagerräume** in Berlin und Göttingen angemietet. Um diese längerfristig finanzieren zu können wurden **Spendenaufrufe** auf *betterplace.org* geschaltet.
- Der Vorstand bereitete sich intensiv rechtlich und technisch auf die **Onlinedurchführung der Mitgliederversammlung** vor. Dazu gehörte u. a. das Aufsetzen der notwendigen Systeme und die Vorbereitung in mehreren Online-Arbeitstreffen. Die erste Online-Mitgliederversammlung konnte ordnungsgemäß und reibungslos durchgeführt werden.
- Anfang Januar erreichten den Berliner Standort innerhalb von zwei Tagen über 100 Anfragen nach Gerätespenden. Um das weitere extreme Anwachsen der Warteliste zu stoppen und Zeit zum Bearbeiten der Anfragen zu schaffen, entschlossen wir uns, bis zum November weitere Spendengesuche abzuweisen.
- Über das Jahr wurden verschiedene Anpassungen am **Ticketssystem** und dem **Kontaktformular** auf unserer Website vorgenommen, um die Arbeit und die Organisation von Anfragen zu verbessern.

Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen:

- Wir erhielten im Jahr 2021 vorwiegend Sachspenden von Privatpersonen aber auch von Firmen sowie immer wieder Artikel von unserer Amazon-Wunschliste. Vielen herzlichen Dank nochmals dafür.
- Wir haben unser **Faltblatt** aktualisiert.
- In den beiden **Waldkircher Rees Supermärkten** wurden zu Gunsten der *Computertruhe* **Spendenboxen** für Pfandcoupons aufgestellt. Im August 2021 konnten

wir bei der Preisverleihung in Malterdingen ein Preisgeld in Höhe von 1.500 € in Empfang nehmen.

- Um weitere Fördergelder zu gewinnen nahmen wir an der **„Vereinsfreude“-Aktion** von *HARIBO* teil, welche jedoch erst 2022 abgeschlossen sein wird.
- 2021 konnten wir vor allem Privatpersonen mit Hardware unterstützen.
- Im März 2021 konnte nach langer Vorlaufzeit endlich das Kooperationsprojekt mit dem *Verein zur Förderung Sehbehinderter e. V. Waldkirch* abgeschlossen und das **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum Förderschwerpunkt Sehen** in Waldkirch mit Raspberry Pis, ergänzenden Sensor- und Elektronikexperimentiersets, Monitoren und weiterem Zubehör ausgestattet werden.
- Mitglieder des Münchner Standorts haben in Zusammenarbeit mit der **Caritas Ahrweiler** Flutopfer im Ahrtal mit Laptops und Smartphones unterstützt.
- Die Teilnahme an Veranstaltungen war auch 2021 fast nur online möglich. Um so mehr freuten wir uns darüber, im März an den **Chemnitzer Linux Tagen**, im April am **Digital Verteilten Online-Chaos (DiVOC)** unter dem Motto *R2R – Reboot zu Respawn* des *Chaos Computer Clubs*, im September am **Vintage Computing Festival Berlin** (VCFB) und im Dezember an der **Remote Chaos Experience (rC3)** unter dem Motto *RC3 2021 - Now Here*, der digitalen Veranstaltung des *Chaos Computer Clubs* teilnehmen zu können. Am **Neubürgerempfang in Waldkirch** im Oktober war die Computertruhe in Präsenz vertreten.
- Der **Chaostreff in Chemnitz** wurde neuer Partner der *Computertruhe*. Die neuen aktiven Chemnitzer Mitglieder sind dort ebenfalls aktiv und können die Räumlichkeiten für die *Computertruhe* nutzen.
- Im Sommer gingen wir eine Partnerschaft mit dem Münchner Verein **Heimatstern e.V.** ein, der Menschen in Not – in Europa und Afrika – helfen möchte. Dafür erhält der Verein von uns Hardware gespendet.
- Im Dezember 2021 gab es wieder ein **Computertruhe-Adventsrätsel**.
- Auch dieses Jahr stellten wir uns hinter die vier Forderungen des **Bündnisses Digitale Zivilgesellschaft** und zeichneten diese mit.
- Weiterhin waren wir mit unseren **Social Media-Kanälen** auf *Twitter* und *Mastodon* aktiv und konnten dort Kontakte knüpfen, die nicht selten in Spenden, Kooperationen, Hilfsangebote und Mitgliedschaften mündeten.